

Erstheinen
wöchentlich
3mal: Dienstag,
Donnerstag und
Sonabend.

Görlitzer Nachrichten.

Beilage zur Lausitzer Zeitung Nr. 21.

Sonabend, den 16. Februar 1856.

Insertions-
Gebühren für
den Raum einer
Beitragzeile 6 Pf.

Görlitzer Kirchenliste.

Geboren. 1) Hrn. Joh. Gottfr. Kögel, Restaurat. allh., und Hrn. Christ. Frieder. Amalie geb. Krause, S., geb. d. 5., get. d. 5. Febr., Karl Gustav, farb d. 5. Febr. — 2) Hrn. Emil Köpstein, Part. allh., u. Hrn. Emma geb. Frierenberg, S., geb. d. 29. Dec., get. d. 8. Febr., Emil Arthur. — 3) Joh. Aloys Eduard Schulz, Schuhmges. allh., u. Hrn. Christ. Frieder. geb. Scholz, S., geb. d. 26. Jan., get. d. 8. Febr., Karl Paul Otto. — 4) Hrn. Karl Gust. Werner, Lehrer an der Volksschule allh., u. Hrn. Amalie Math. geb. Gerstmann, S., geb. d. 1. Jan., get. d. 10. Febr., Bruno Gustav. — 5) Hrn. Karl Friedr. Julius Neubauer, Kaufm. u. Stadtrathe allh., u. Hrn. Louise Henriette geb. Herrmann, S., geb. d. 9. Jan., get. d. 10. Febr., Karl Friedr. Julius. — 6) Joh. Grieb. Eichler, Jmw. allh., u. Hrn. Anna Franziska geb. Schneider, S., geb. d. 26. Jan., get. d. 10. Februar, Louise Aug. — 7) Hrn. Karl Friedr. Bernau, Haupt-Amts-Diener allh., u. Hrn. Bianca geb. Wieniewicz, S., geb. d. 27. Jan., get. d. 10. Febr., Robert Herrm. Gustav. — 8) Wlth. Weber, Jmw. allh., u. Hrn. Joh. Wlthelm. geb. Ulrich, S., geb. d. 30. Jan., get. d. 10. Febr., Aug. Vertha. — 9) Hrn. Gustav Eduard Karl Friedr. Lindmar, Def.=Jusp. allh., u. Hrn. Emilie Mathilde geb. Gründer, S., geb. d. 15. Jan., get. d. 11. Febr., Elisabeth Helene Anna. — 10) Joh. Sam. Dieze, Gefeit. beim Stamm des 1. Bataill. Königl. 6. Landw.-Reg., u. Hrn. Joh. Christ. geb. Just, S., todtgeb. d. 5. Febr. — 11) In der kath. Gem.: Hrn. Joseph Joh. Nepomuk Langsch, Packhof=Verwalt. allh., u. Hrn. Henriette geb. Ketscher, S., geb. den 26. Jan.,

get. d. 10. Febr., Oscar Joseph Carl. — 12) Julius Hepppe, Bahn=bofswärter. bei der Königl. Niederschles.=Märk. Eisenbahn allh., u. Hrn. Veronika geb. Gräß, S., geb. d. 29. Jan., get. d. 10. Febr., Julius Wilhelm Mar.

Getraut. 1) Joh. Friedr. Aug. Ruzer, Radtler allh., u. Jgfr. Joh. Dor. Louise Thate, Joh. Christ. Thate's, W. u. Tuchmachers in Goldberg, ehel. jüngste T., getr. d. 11. Febr. — 2) Joh. Karl Gottfried Siegmund, Jmwohn. allh., u. Jgfr. Anna Rosine Wenzel, weil. Joh. Grieb. Wenzel's, Häusl. zu Trebus, nachgel. ehel. einz. Tochter, getr. d. 11. Febr. — 3) Joh. Ernst Wlth. Adolph, Zimmerm. allh., u. Christ. Aug. Viebscher, weil. Karl Traug. Viebscher's, Brauers in Kieselingswalde, nachgel. ehel. zweite T., getr. d. 11. Febr.

Gestorben. 1) Jgfr. Joh. Theresie Hebermann, Joh. Grieb. Hebermann's, Gartennahrungsbes. in Gruna, u. weil. Hrn. Anna Ros. geb. Model, S., gest. d. 3. Febr., alt 28 J. 4 M. 11 T. — 2) Mstr. Ernst Julius Nothe's, Tapez. allh., u. Hrn. Joh. Frieder. geb. Firmshaber, S., Julius Hugo, gest. d. 2. Febr., alt 3 J. 2 M. 24 T. — 3) Hrn. Karl Friedr. Franke's, Güterverwalt. der Sächs.=Schles. Staats-Eisenb. allh., u. Hrn. Christ. Magdalene geb. Leonhardt, S., Richard Ludwig, gest. d. 2. Febr., alt 3 M. 19 T. — 4) Hrn. Friedr. Wlth. Eduard Horn's, Cigarrenfabrik. allh., u. Hrn. Jul. Marie Clara geb. Hufcher, S., Karl Friedr. Ernst Theod., gest. d. 7. Febr., alt 3 J. 18 T. — 5) In der kath. Gem.: Mstr. Karl Richard August Henkel, Riemer allh., u. Hrn. Karol. Henriette geb. Viehahn, S., gest. d. 17. Jan., Aug. Karl Alfred Adam, alt 5 M. 21 T. — 6) Hr. Ant. Diebert, pens. Kgl. Steuer-Auss. allh., gest. d. 6. Febr., alt 68 J. 25 T.

Publikationsblatt.

[237] Bekanntmachung.

Der Töpfermeister Käufchel hierselbst beabsichtigt auf seinem hiesigen Grundstücke, Ober-Steinweg No. 21, nach Maßgabe der während der Amtsstunden in unserer Registratur einzusehenden Zeichnung und Beschreibung, einen Töpfer-Brennofen zu erbauen. Gemäß § 29. der Allgemeinen Gewerbe-Ordnung vom 17. Januar 1845 wird dies hierdurch mit der Aufforderung bekannt gemacht, etwaige Einwendungen gegen dieses Project binnen vier Wochen präklusivischer Frist bei uns anzubringen.

Görlitz, den 14. Februar 1856.

Die Polizei-Verwaltung.

[236] Bekanntmachung.

Nach den von den hiesigen Bäckermeistern und Backwaarenhändlern für die Zeit vom 15. bis zum 21. d. Mts. aufgestellten Selbst-Taxen liefern ein Roggen-Brod um fünf Silbergroschen:

1) die Bäckermeister:

a. Hausbackenbrod 1te Sorte:		
Berner	3 H — 1 M schwer	
Schmidt, an der Frauenkirche 2.	3 = 1 = =	
Conrad		
Fröhlich		
Geyer	3 = 2 = =	
Graf		
Nordmann		
Wende		
Bauer		
Beier		
Blande		
Giffler		
Geisler		
Hoffmann		
Lange, H. Brandsgasse Nr. 22.	3 = 3 = =	
Lange, Oberm. Nr. 12.		
Leysch, Jüdenstraße Nr. 4.		
Leysch, Reißstraße Nr. 22.		
Leysch, Klosterplatz Nr. 7.		
Miethe		
Mühle		
Pinger		
Pladen		

b. Hausbackenbrod 2te Sorte:		
Brickel		
Reimann		
Schmidt Breslau Nr. 41.	3 H 3 M schwer	
Scholz		
Schubert		
Weise		
c. ohne Sortenbestimmung:		
Nichter	3 H 3 M schwer	
Tischendorf	3 = 12 = =	
Möblius		
Vergmann		
Brückner	3 = 13 = =	
Vogt		

2) die Backwaarenhändler:

a. die erste Sorte:		b. die zweite Sorte:	
Ulrich	2 H 16 M schwer	Kallhorn	3 H — 1 M schwer
Kallhorn		Wahneck	3 = 2 = =
Michael	2 = 26 = =	Meerhof	3 = 4 = =
Krieb	2 = 28 = =	Piersch	3 = 8 = =
Püschel	2 = 29 = =	Hennig	3 = 10 = =
Haase	2 = 30 = =	Kalmus	3 = 14 = =
gesch. Schade	2 = 31 = =	c. ohne Sortenbestimmung:	
Meerhof		Thomas	2 H 30 M schwer
Wächner		Herk	
Hartmann		verw. Herm	
Hennig	3 = — = =	Moschner	3 = — = =
Hoferichter		Dpig	
verw. Neumann		Nichter, Pragerstraße Nr. 39.	
Nichter, Lunitz 18.		Wienecke	
Simbt		Höppner	
Wahneck		Reichenbach	3 = 2 = =
Piersch	3 = 2 = =	Springer	
verw. Seidel		Gebhard	
Trautmann		Hemle	
Conrad	3 = 3 = =	Lange, Steinweg Nr. 28.	3 = 3 = =
Nirdorf		Lange, Obersteinsweg Nr. 7.	
Weise		Nichter, Fleischstraße No. 3.	
Kalmus	3 = 4 = =	Köhler	3 = 5 = =
Krac	3 = 6 = =	Luban	3 = 6 = =
Trimter	3 = 7 = =	Zeise	3 = 8 = =
Mosch	3 = 8 = =	Schönitz	3 = 10 = =
Klient	3 = 12 = =	Vogt	3 = 16 = =
verw. Rubisch	3 = 14 = =		
Otto			
Ludwig			

Görlitz, den 15. Februar 1856.

Die Polizei-Verwaltung.

[216] Daß auf Rauschaer Revier im Wende-Distrikt, ohnweit des Wendefurths an der Rauschaer Linie, vom 15. d. Mts. ab eine bedeutende Quantität trocknes Stockholz, à 1 Zhr. 6 Sgr. pro Klafter, zum freien Verkauf gestellt und die Zahlung an den täglich im Schlage anwesenden Verkäufer Zimmermann Pirche zu leisten ist, wird hierdurch bekannt gemacht.

Görlitz, den 10. Februar 1856.

Die städtische Forst-Deputation.

[221] Mittwochs, den 20. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, soll in den hiesigen Park-Anlagen eine Par-

tie Linden, Birken und andere Bäume gegen baare Bezahlung öffentlich an die Meistbietenden verkauft werden.

Kaufslustige werden hierzu mit dem Bemerken eingeladen, daß die näheren Bedingungen im Termine publicirt werden sollen, und der Versammlungsort in der Nähe des Portikus stattfinden wird.

Görlitz, den 12. Februar 1856. Der Magistrat.

[231] Concurs-Eröffnung.

Königl. Kreisgericht zu Görlitz. I. Abtheilung.

Den 14. Februar 1856, Mitt. 12 Uhr.

Ueber das Vermögen des Kaufmanns Julius Neumann zu Reichenbach ist der kaufmännische Concurs im abgekürzten Verfahren eröffnet, und der Tag der Zahlungs-Einstellung auf den 12. dieses Monats angesetzt worden.

Zum einstweiligen Verwalter der Masse ist der Justizrath Utteck bestellt. Die Gläubiger des Gemeinschuldners werden aufgefordert, in dem auf den 27. Februar d. J., Vormittags 10½ Uhr, vor dem Commissar, Kreisrichter v. Gliszczynski, im Partheizimmer anberaumten Termine die Erklärungen über ihre Vorschläge zur Bestallung des definitiven Verwalters abzugeben.

Allen, welche von dem Gemeinschuldner etwas an Geld, Papieren oder anderen Sachen in Besitz oder Gewahrsam haben, oder welche ihm etwas verschulden, wird aufgegeben, nichts an denselben zu verabfolgen oder zu zahlen, vielmehr von dem Besitz der Gegenstände bis zum 14. März d. J.

einschließlich, dem Gericht oder dem Verwalter der Masse Anzeige zu machen, und Alles, mit Vorbehalt ihrer etwaigen Rechte, eben dahin zur Concursmasse abzuliefern. Pfandinhaber und andere mit denselben gleichberechtigte Gläubiger des Gemeinschuldners haben von den in ihrem Besitz befindlichen Pfandstücken nur Anzeige zu machen.

Kirchliche Nachrichten.

Am Sonntage Reminiscere.

In der Kirche zu St. St. Petri u. Pauli.

Frühpr. um 6 Uhr: Archi-Diac. Haupt. — Amtspr. um 9 Uhr: Sup. u. Past. Prim. Bürger. — Nach der Predigt Communion mit allgemeiner Beichte. Rede: Archi-Diac. Haupt. — Mittagspredigt um 1 Uhr: Diac. Schuricht.

Montags Nachm. ¼ 4 Uhr Katechismuspr.: Diac. Schuricht. Dienstags Nachmittags ¼ 4 Uhr Passionspredigt: Archi-Diac. Haupt.

Mittwochs Nachmittags ¼ 4 Uhr Katechismuspredigt: Diac. Hergesell.

Freitags Nachmittags ¼ 4 Uhr Passionspredigt: Sup. und Past. Prim. Bürger.

In der Kirche zur heil. Dreifaltigkeit.

Sonntag früh 9 Uhr: Diac. Kosmehl.

Mittwoch früh 8 Uhr Passionspr.: Diac. Kosmehl.

Wöchner: Diac. Kosmehl.

Nichtamtliche Bekanntmachungen.

[235] Ein **Material-Geschäft** ist unter sehr billigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl.

[223] Neue Bamberger Pflaumen in schönster süßer Frucht à Ctr. 8 Thlr., à Pfd. 2½ Sgr. offerirt
Th. Röver.

Ausverkauf von Eisenguß-Waaren.

[234] Nach Einstellung des Betriebes hiesigen Hüttenwerkes liegen noch ca. 300 Ctr. Gußwaaren auf dem Lager zum sofortigen Ausverkauf und herabgesetzten Preisen, als:

180 Ctr. Kalzplatten,

15 = Roste,

48 = gebohrte Wagenbüchsen,

10 = rohe do.

20 = eiserne, nicht emaillirte Töpfe,

und dergl. andere Gegenstände. Nähere Auskunft ertheilt die Ritterguts-Inspection zu Creba bei Riesky.

Schleuniger Ausverkauf.

[219] Wegen Aufgabe unseres Geschäfts sind wir von einem auswärtigen Hause beauftragt, das uns anvertraute Commissions-Lager, um die Kosten der Rückfracht zu ersparen, für dessen Rechnung zu und unter dem **Rostenpreise** schnell zu verkaufen. Wir empfehlen daher besonders den Herren Gastwirthen die hier bei vorkommenden einfachen u. doppelten Liqueure von anerkannt vorzüglicher Qualität, so wie eine Auswahl vollständig gelagerter Cigarren, ord. und feinsten Qualität.

C. Stein & Comp.

Große Frühbeetsfenster

offerirt

A. Seiler, Reizstr.

Holzgaloschen-Niederlage.

Ein vollständig sortirtes Lager Holz-Galoschen in allen Größen, sowie feine und ordinaire Holzpantoffeln empfiehlt zu geneigter Abnahme
Ed. Temler.

Druck und Verlag von G. Heinze u. Comp. in Görlitz.

Echt Eau de Cologne

von Johann Maria Farina hat wieder erhalten und empfiehlt
Ed. Temler.

[222] Leere gereinigte Weinflaschen kauft **Th. Röver.**

[232] **G e s u c h.**

Ein sächsischer Dekonom in den mittlern 30er Jahren, praktisch, thätig, zuverlässig, cautionsfähig und unverheirathet, mit der Feder und im Rechnungswesen bewandert, dem empfehlende Atteste zur Seite stehen, wünscht pr. März oder April als Verwalter oder Inspector auf einem Rittergute Stellung. Hierauf reflectirende Herren Principale bittet man, Offerten unter Chiffer R. S. in der Expedition dieser Zeitung franco niederzulegen.

Stadttheater in Görlitz.

Sonntag, den 17. Febr.: Zum ersten Male wiederholt: **Die Mönche.** Lustspiel in 3 Acten.

Montag, den 18. Febr.: **Better Flansing.** Posse mit Gesang in 3 Acten.

Dinstag, den 19. Febr.: Zum Benefiz für Fräul. Carl: Zum ersten Male: **Der Ring.** Original-Intelligenzstück in 5 Acten von Charl. Birch-Pfeiffer.

So eben erschien bei **G. Heinze & Comp.** in Görlitz und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Gedichte

von

Clara Gärtner.

Preis 6 Sgr.

Höchste und niedrigste Getreidemarktpreise der Stadt Görlitz am 14. Februar 1856.

	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Erbsen	Kartoffeln
	<i>R. Sgr. A</i>	<i>R. Sgr. A</i>	<i>R. Sgr. A</i>	<i>R. Sgr. A</i>	<i>R. Sgr. A</i>	<i>R. Sgr. A</i>
Höchster	4 20 —	3 15 —	2 17 6	1 12 6	3 22 6	1 2 —
Niedrigster	4 — —	3 7 6	2 12 6	1 7 6	3 17 6	— 28 —